

Universität Leipzig
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Fünfte Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) an der Universität Leipzig

Vom 17. November 2022

Aufgrund des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 381), hat die Universität Leipzig am 15. Juli 2021 folgende Fünfte Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) an der Universität Leipzig erlassen.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) an der Universität Leipzig vom 7. Oktober 2016 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 57, S. 29 bis 54), zuletzt geändert durch die Vierte Änderungssatzung vom 22. April 2020 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 18, S. 25 bis 31), wird wie folgt geändert:

1. Zu § 4 Fristen

§ 4 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Eine nicht bestandene Modulprüfung kann einmal innerhalb eines Jahres nach Abschluss des ersten Prüfungsversuches wiederholt werden. Die Frist beginnt mit der Bekanntgabe des Ergebnisses. Nach Ablauf dieser Frist gilt der Wiederholungsversuch als nicht bestanden. Die erste Wiederholungsprüfung kann noch im gleichen Semester, frühestens jedoch 14 Tage nach Bekanntgabe des Ergebnisses stattfinden. Zu den Wiederholungsprüfungen muss eine erneute und fristgemäße Anmeldung auf elektronischem Weg erfolgen. Die Anmeldefrist beginnt 12 Wochen vor Ende der Vorlesungszeit und endet 8 Wochen vor Ende der Vorlesungszeit. Eine zweite Wiederholungsprüfung kann nur auf Antrag zum nächstmöglichen Prüfungstermin durchgeführt werden.“

2. Zu § 11

§ 11 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Weitere Prüfungsleistungen (WPL) sind Referate, Präsentationen und Prototyp mit Präsentation.

(2) Ein Prototyp ist eine Produktvorstudie, welche die prinzipielle Machbarkeit einer Produktidee in der Breite, in der Tiefe oder - seltener - einer Kombination aus beidem nachweist. Ein Prototyp ist somit eher Demonstrations- und Evaluationszwecken, aber nicht für den normalen Einsatz wie ein Produkt oder ein minimal viable product vorgesehen.

(3) Für die Bewertung von weiteren Prüfungsleistungen gelten § 8 Abs. 2, 4 und § 9 Abs. 3 entsprechend.“

3. Zu § 26 Gegenstand, Art und Umfang der Masterprüfung

a) § 26 Abs. 2 b) wird wie folgt neu gefasst:

„b) 40 Leistungspunkte entfallen auf die Pflichtmodule

- 07-203-1101 Integration und Architektur von Informationssystemen
- 07-203-1105 Software Engineering Project

- 07-203-2101 Anwendungssysteme I – Modellierung und Management von überbetrieblichen Geschäftsprozessen
- 07-203-3101 Anwendungssysteme II – Überbetriebliche Anwendungssysteme

b) § 26 Abs. 2 c) wird wie folgt neu gefasst:

„c) Aus den Wahlpflichtmodulen:

- „Forschungskolloquium Softwareentwicklung“ (07-203-1104)
- „Research Questions in BIS“ (07-203-1201)
- „IT-Projektmanagement und strategisches IT-Service-Management in der Praxis“ (07-203-1202)
- „Data Science - Grundlagen und Anwendungen“ (07-203-1203)
- „Business Innovation“ (07-203-1301)
- „Dezentrale Anwendungssysteme und Plattformen“ (07-203-1308)
- „Social Customer Relationship Management“ (07-203-1305)
- „ERP im Mittelstand: Integrierte Anwendungssysteme in der Praxis“ (07-203-1306)
- Business Process Management (07-203-1307)
- „Planspiel Supply Chain Management“ (07-203-1702)
- „Operatives IT Service-Management und IT-Prozessmanagement“ (07-203-4212)

sowie aus Modulen des Studiengangs M.Sc. Informatik, insbesondere gemäß Fächerkooperationsvereinbarung, sind Module im Umfang von 30 LP zu wählen.“

c) § 26 Abs. 2 d) wird wie folgt geändert:

„d) 30 Leistungspunkte entfallen auf Wahlmodule:

Die Studierenden haben die freie Auswahl innerhalb des Modulangebots der gebührenfreien Masterstudiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sowie der gebührenfreien Masterstudiengänge anderer Fakultäten der Universität Leipzig.

Es wird insbesondere empfohlen, Module der Masterstudiengänge Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems), Betriebswirtschaftslehre (Management Science), Volkswirtschaftslehre (Economics), Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) und der Masterstudiengänge Soziologie und Informatik zu belegen.“

4. Zur Anlage

- a) Die Module „Softwaresystemfamilien und – produktlinien“ (07-203-4210), „Unternehmens- und Branchenlösungen mit Microsoft Dynamics NAV/Business Central“ (07-203-1304) und „Supply Chain Management and Warehousing (07-203-1302) werden ersatzlos gestrichen.
- b) Die Module „ERP im Mittelstand: Integrierte Anwendungssysteme in der Praxis“ (07-203-1306) und „Business Process Management“ (07-203-1307) werden neu aufgenommen.
- c) Das Modul „Blockchain Hackathon - Blockchain & Distributed Ledger Technologies“ (07-203-1303) wird ersetzt durch das Modul „Dezentrale Anwendungssysteme und Plattformen“ (07-203-1308).
- d) Das Modul „Advanced Software Engineering“(07-203-1103) wird ersetzt durch das Modul „Software Engineering Project“(07-203-1105).
- e) Im Modul „Anwendungssysteme I – Modellierung und Management von Geschäftsprozessen“ (07-203-2101) wird der Titel geändert in „Anwendungssysteme I – Modellierung und Management von überbetrieblichen Geschäftsprozessen“. Die Lehrveranstaltung Vorlesung "Geschäftsprozessmanagement in der Finanzindustrie (FI 1)" (2 SWS) wird gestrichen. Die Prüfungsleistung „Klausur (135 Min.)“ wird geändert in „Klausur (90 Min.)“.
- f) Im Modul „Anwendungssysteme II - Überbetriebliche Anwendungssysteme“ (07-203-3101) wird die Lehrveranstaltung Vorlesung "Vorlesung "Enterprise Systems in der Finanzindustrie (FI 2)" (2

SWS) gestrichen. Die Prüfungsleistung „Klausur (120 Min.)“ wird geändert in „Klausur (90 Min.)“.

Die Anlage wird aufgrund der genannten Änderungen neu gefasst; die Neufassung ist dieser Änderungssatzung beigelegt.

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) an der Universität Leipzig tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle in den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) immatrikulierten Studierenden.
2. Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 21. April 2021 beschlossen. Sie wurde am 15. Juli 2021 durch das Rektorat genehmigt.
3. Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung eine von ihr betroffene Modulprüfung nicht bestanden haben, ist die Modulprüfung nach den Regelungen der Prüfungsordnung in der bei Anmeldung zur Modulprüfung gültigen Fassung zu wiederholen.
4. Studierende, die vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung das Modul „Advanced Software Engineering“ (07-203-1103) belegt haben, sind von der Belegung des Moduls „Software Engineering Project“ (07-203-1105) ausgeschlossen. Das Modul „Advanced Software Engineering“ (07-203-1103) wird anerkannt.
5. Studierende, die vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung das Modul „Blockchain Hackathon - Blockchain & Distributed Ledger Technologies“ (07-203-1303) belegt haben, sind von der Belegung des Moduls „Dezentrale Anwendungssysteme und Plattformen“ (07-203-1308) ausgeschlossen. Das Modul „Blockchain Hackathon - Blockchain & Distributed Ledger Technologies“ (07-203-1303) wird anerkannt.

6. In nachfolgende Veröffentlichungen der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 17. November 2022

Professor Dr. Eva Inés Oberfell
Rektorin

**Anlage zur Prüfungsordnung des Studienganges
Master of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS 2016/17)**

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
Wahlpflichtplatzhalter (Module im Umfang von 30 LP gem. § 26 Abs. 2 c PO)	1.-4.	P	1				30
Wahlplatzhalter (Module im Umfang von 30 LP gem. § 26 Abs. 2 d PO)	1.-4.	P	1				30
07-203-1101 Integration und Architektur von Anwendungssystemen	1.	P	1		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Integration Engineering I" (2SWS)							
Vorlesung "Integration Engineering II" (2SWS)							
Übung "Integration und Architektur von Anwendungssystemen" (1SWS)							
07-203-1105 Software Engineering Project	2.	P	1		Prototyp (15 Wochen) mit Präsentation (45 Min)	1	10
Seminar "Software Engineering Project" (4SWS)							
07-203-2101 Anwendungssysteme I - Modellierung und Management von überbetrieblichen Geschäftsprozessen	2.	P	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Geschäftsprozessmanagement 2 (GPM 2)" (2SWS)							
Übung "Geschäftsprozessmanagement 2 (GPM 2)" (2SWS)							
07-203-3101 Anwendungssysteme II - Überbetriebliche Anwendungssysteme	3.	P	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Enterprise Systems 2 (ES 2)" (2SWS)							
Übung "Enterprise Systems 2 (ES 2)" (2SWS)							
Masterarbeit							20
Summe:							120

Wahlpflichtmodule Master of Science Wirtschaftsinformatik (ab WS 2016/17)

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
07-203-1202 IT-Projektmanagement und strategisches IT-Service-Management in der Praxis	1./3.	WP	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "IT-Projektmanagement in der Praxis" (2SWS)							
07-203-1306 ERP im Mittelstand: Integrierte Anwendungssysteme in der Praxis	1./3.	WP	1		Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10 Wochen)	1	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "ERP im Mittelstand: Integrierte Anwendungssysteme in der Praxis" (4SWS)							
07-203-1104 Forschungskolloquium Softwareentwicklung	2./3./4.	WP	1		Referat 60 Min.	1	5
Seminar "Forschungskolloquium Softwareentwicklung" (1SWS)							
07-203-1301 Business Innovation	2.	WP	1		Präsentation 30 Min.	1	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Business Innovation" (2SWS)							
07-203-1307 Business Process Management	2.	WP	1		Präsentation 30 Min.	1	5
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Business Process Management" (2SWS)							
07-203-1702 Planspiel Supply Chain Management	2./4.	WP	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (8 Wochen)	1	5
Seminar "Planspiel Supply Chain Management" (2SWS)							
07-203-4212 Operatives IT-Service-Management und IT-Prozessmanagement	2./4.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Operatives IT-Service-Management in der Praxis" (2SWS)							
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Business Process Management" (2SWS)							
07-203-1201 Research Questions in Business Information Systems	3.	WP	1		Projektarbeit: Präsentation (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10 Wochen)	1	5
Seminar "Research Questions in Business Information Systems" (2SWS)							

07-203-1308 Dezentrale Anwendungssysteme und Plattformen	3.	WP	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10 Wochen)	1	5
Seminar mit Übungsanteil "Dezentrale Anwendungssysteme und Plattformen" (1SWS)							
07-203-1203 Data Science - Grundlagen und Anwendungen	4.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen der Data Science" (2SWS)							
Übung "Anwendung der Data Science" (1SWS)							
07-203-1305 Social Customer Relationship Management	4.	WP	1		Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen) 15 Min.	1	5
Vorlesung "Social Customer Relationship Management (SCRM)" (2SWS)							
Projektseminar "Social Customer Relationship Management (SCRM)" (1SWS)							